
FÖRDERVEREIN MUSIKMUSEUM BEESKOW E.V.

25.Juli 2016

Stadtverwaltung
Kämmerer
Berliner Str. 30
15848 Beeskow

Zuschuss der Stadt Beeskow

Sehr geehrter Herr Schulze,

aufgrund der Verzögerungen bei der Sanierung der Räumlichkeiten im Alten Amt der Burg Beeskow geht der Förderverein davon aus, dass eine Eröffnung des Musikmuseums dort erst Mitte 2017 möglich ist. Wir hatten ursprünglich eine Eröffnung Anfang 2016 geplant. Dadurch ist es uns nicht möglich die geplanten Einnahmen aus Führungen durch die Ausstellung zu erzielen, die Einwerbung von Spenden ist ebenso schwierig und wir haben zusätzliche Ausgaben für die Herrichtung einer Übergangsausstellung in der ehemaligen Kaufhalle. Deshalb beantragen wir die Auszahlung der zugesagten Rate von 35.000 € für 2017 bereits auf August 2016 vorzuziehen.

Freundliche Grüße!



Manuela Heuer
Schatzmeisterin

Kreisstadt Beeskow

Beschlussvorlage Nr.:	BV/040/2014/BM		öffentlich				
Bezeichnung des TOP:	Unterstützung des Aufbaus eines Museums mit mechanischen Musikinstrumenten auf der Burg Beeskow "Musikmuseum Beeskow"						
Zuständiger Fachbereich:	Bürgermeister						
Beratende Gremien			Abstimmungsergebnis				
Gremium	SVV	Sitzungsdatum	26.03.2014	Ja	Nein	Enth.	Befan.
Beschlussorgan:	Stadtverordnetenversammlung	Abstimmung		StV	SB		
Federführender Fachbereichsleiter/in:	Herr Frank Steffen	Festgelegte Stimmenzahl:		19			
Bürgermeister/ Vorsitzender HFA:		Anwesende Stimmberechtigte:		17			
Datum:	13.03.2014	Ja-Stimmen:		17			
		Nein-Stimmen:		/			
		Enthaltungen:		/			
		Ausschluss wegen Befangenheit:		/			

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Beeskow unterstützt mit folgenden Maßnahmen den Aufbau eines Museums für Mechanische Musikinstrumente auf der Burg Beeskow:

1. Gründung und Mitgliedschaft in einem Trägerverein „Musikmuseum Beeskow“
2. Finanzielle Unterstützung des Ankaufs des Sammlungsbestandes des Musikmuseums Monschau durch den Trägerverein durch Bereitstellung eines zinslosen Darlehens in Höhe von 90.000 € und eines Zuschusses von max. 125.000 € (verteilt auf die Haushaltsjahre 2017-2022).

Die Finanzielle Unterstützung der Stadt Beeskow ist an die Bedingungen gebunden, dass das Musikmuseum mindestens bis 2024 in Beeskow betrieben wird und bei einer Auflösung des Vereins, der angekaufte Sammlungsbestand in das Eigentum der Stadt Beeskow übergeht. Darüber hinaus wird die Stadt Beeskow gegenüber den Eigentümern der Sammlung den vollständigen Ankauf garantieren und dies durch eigentumsgleiche Rechte an der Sammlung gegenüber dem Verein absichern.

Begründung:

Es besteht die einmalige Chance den Sammlungsbestand des Musikmuseums Monschau nach Beeskow zu holen. Der Sammler Thomas Jansen und seine Partner lösen aus persönlichen Gründen das Musikmuseum auf. Über die Burg Beeskow entstand im August 2013 der Kontakt nach Monschau. Die Burg Beeskow wäre der Ort für eine Dauerausstellung

Kreisstadt Beeskow

Beschlussvorlage Nr.:	BV/104/2014/II		öffentlich			
Bezeichnung des TOP:	Erste Änderung zum Beschluss zur Unterstützung des Aufbaus "Musikmuseum Beeskow"					
Zuständiger Fachbereich:	Fachbereich 2					
Beratende Gremien			Abstimmungsergebnis			
Gremium	Sitzungsdatum		Ja	Nein	Enth.	Befan.
Stadtverordnetenversammlung	17.12.2014	Stadtverordnete				
		Sachkundige Bürger				
Beschlussorgan:	Stadtverordnetenversammlung	Abstimmung	StV	SB		
		Festgelegte Stimmenzahl:	19			
Federführender Fachbereichsleiter/in:	Herr Steffen Schulze	Anwesende Stimmberechtigte:	19			
		Ja-Stimmen:	18			
Bürgermeister/ Vorsitzender HFA:		Nein-Stimmen:	/			
		Enthaltungen:	1			
Datum:	04.12.2014	Ausschluss wegen Befangenheit:	/			

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Beeskow beschließt die bereits erfolgte grundsätzliche Finanzierung für das Musikmuseum Beeskow auf folgende Jahre zu verteilen/ vorzuziehen:

2014	zinsloses Darlehen i.H.v. 90.000,00€ (rückzahlbar ab 2025)
2015	Zuschuss 10.000,00 €
2016	Zuschuss 35.000,00 €
2017	Zuschuss 35.000,00 €
2018	Zuschuss 35.000,00 €
2019	Zuschuss 10.000,00 €

Begründung:

Mit beiliegendem Beschluss vom 26.03.2014 hat die Stadtverordnetenversammlung grundsätzlich entschieden, den Aufbau dieses Museum mit einem zinslosen Darlehen i.H.v. 90.000,00 € und einem Zuschuss i.H.v. 125.000,00 € zu unterstützen.

Im Rahmen der derzeit laufenden Verhandlungen zwischen Stadt, Verein und weiteren Unterstützern zum Ankauf der Instrumente, wurde die Finanzplanung präzisiert. Im Ergebnis ändert sich an der Gesamtunterstützung der Stadt nichts, allerdings ist es erforderlich, die Zuschussraten in den Jahren 2015 bis 2018 zu gewähren. Der ursprüngliche Beschluss ist als Anlage beigefügt.